

eben so anzusehen, wie in einer sogenannten gemeinen vermischten Zahl $7\frac{5}{6}$ der angehängte Bruch $\frac{5}{6}$ einen Theil der Einheit von 7 darstellt. Es ist nicht, daß $0,6\frac{398}{1000}$ so viel als $0,6$ und $\frac{398}{1000}$ wäre, welches $\frac{6398}{1000}$ ausmachen würde, sondern $\frac{398}{1000}$ sind als Theile einer Einheit von 6 anzusehen, welches keine ganze Zahl, sondern selbst ein Bruch, nämlich $\frac{6}{10}$ ist.

§. 10.

Zweierley Lesarten solcher Decimalbrüche, welche mehrere Bruchziffern, also auch verschiedene einzelne Bruchtheile haben.

Wir nehmen als Beispiel die obige Zahl in §. 4.

4529,378

Die hier vorkommenden Decimalbruchtheile kann man auf zweierley Art lesen.

1.) Nach §. 4. hat man hier in einzelnen Bruchtheilen: 3 Zehntel, 7 Hundertstel, und 8 Tausendstel. So spricht man sogleich den einer jeden Ziffer besonders zugehörigen Nenner aus: man benennt die vorkommenden verschiedenen Bruchtheile mit ihren Namen, je nach der Stelle, die sie nach dem Komma einnehmen, und nach dem dekadischen Gesetz, nach welchem ihre Werthe von der Linken gegen die Rechte hin abnehmen.

Diese Lesart ist die weitläufige, und kann verglichen werden, mit der Lesart einer ganzen Zahl, wenn man sie durch die Namen ihrer verschiedenen Einheiten ausdrücken, z. B. obige Zahl 4529 lesen wollte: 4 Tausender 5 Hunderter 2 Zehner und 9 einfache Einheiten.

2.) Die andere Lesart ist die kürzere, sie nimmt nach